

II— **39** der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. **311J**

1975 -12- 09

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Pelikan, Dr. Kaufmann, Ing. Letmaier
und Genossen
an den Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie
betreffend die Situation der Kleinhandelsbetriebe

Die unterzeichneten Abgeordneten haben am 19.3.1975 an
den Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie eine
Anfrage betreffend die Situation der Kleinhandelsbetriebe
und der damit zusammenhängenden Probleme gerichtet.

In der Beantwortung vom 15.5.1975 haben Sie, Herr Bundes-
minister, folgendes ausgeführt:

"Bereits vor längerer Zeit habe ich das Wiener Institut
für Standortberatung (WIST) mit einer Untersuchung über die
Versorgung der österreichischen Bevölkerung mit Handels-
und Dienstleistungen in Problemgebieten beauftragt.

Ziel der Untersuchung ist die Ermittlung der Versorgungssituation mit Gütern und Dienstleistungen des mittel- und kurzfristigen Bedarfs.

Des weiteren wird derzeit über Auftrag meines Ressorts vom Institut für Gewerbeforschung eine Untersuchung mit dem Arbeitstitel 'Armut im Gewerbe' durchgeführt. Aufgabe dieser Studie ist es unter anderem, Armutserscheinungen im Gewerbe zu lokalisieren, zu analysieren und zu quantifizieren.

Außerdem wurde das Österreichische Institut für Wirtschaftsforschung mit der Ausarbeitung einer Studie über 'Strukturprobleme des österreichischen Handels' beauftragt. Diese Untersuchung soll unter anderem die Entwicklung der Handels- bzw. Verteilungssysteme in Österreich und dem Ausland ver-

gleichen und Hinweise auf die Effekte unterschiedlicher Verteilungssysteme liefern."

Sinngemäß heißt es dann weiter, daß mit der Fertigstellung dieser Studien im Herbst bzw. bis Ende dieses Jahres zu rechnen sein wird und daß es vom Ergebnis dieser Studien abhängen wird, ob und gegebenenfalls welche zusätzlichen Maßnahmen für Klein- und Mittelbetriebe des Einzelhandels seitens Ihres Ressorts in Aussicht genommen werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten nunmehr an den Herrn Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie folgende

A n f r a g e:

- 1.) Wann haben Sie die erwähnten Studien in Auftrag gegeben?
- 2.) Sind diese Studien bereits fertiggestellt?
- 3.) Wenn ja, welche Erkenntnisse haben Sie daraus gezogen und welche Maßnahmen gedenken Sie zu treffen, um die Situation der Kleinhandelsbetriebe zu verbessern?